

Halle und Umgebung.

Halle, 26. Februar.

Parfial-Aufführungen im Abonnement.

Im Anschluß an unseren Artikel im gestrigen Abendblatt können wir heute mitteilen, daß die Theaterleitung nicht das Recht hat, nach eigenem Ermessen erhöhte Preise zu nehmen; es ist dazu regelmäßig die Genehmigung des Magistrats bezw. der Theaterdeputation nötig.

Ein neuer Studenten-Ausschuß an der Universität Halle?

Der Rektor der Universität läßt die städtischen Korporationen und Vereine durch Anschlag am schwarzen Brett ein, sich an der Bildung eines neuen allgemeinen Studentenausschusses zu beteiligen.

Nach dem Statutenentwurf soll der neue Ausschuß das handelnde Organ aller immatrikulierten Studenten sein. Seine Kompetenz soll sich auf das gemeinschaftliche Auftreten der Studentenschaft nach außen, auf den Verkehr mit den Universitätsbehörden, auf die Übermittlung von Wünschen und Vorschlägen, auf die Pflege gemeinsamer studentischer Interessen, besonders der sozialen, hygienischen und sportlichen, erstrecken.

Der Ausschuß soll sich aus farbentragenden Korporationen und Vereinen sowie aus der sogenannten „schwarzen Gruppe“ zusammensetzen. Die Grundzüge des bisherigen allgemeinen Studentenausschusses über Veranlassungsbefugnis und Reihenfolge bei öffentlichen Auftritten sollen auch von dem neuen Ausschusse übernommen werden.

Von jedem Studierenden soll für jedes Semester 1 Mark für den Ausschuß und die allgemeinen studentischen Interessen erhoben werden. Die Beiträge werden zu einem Studentenfonds kapitalisiert und zinsbringend angelegt werden. Von vorzuziehender ist beachtenswert, aus dem Studentenfonds einen „Schulden-“ und einen „Spenden-“ herauszugestalten.

Es ist zu hoffen, daß die Anregung des Rektors bei der Studentenschaft Verständnis und Entgegenkommen findet, damit den gegenwärtigen unerfreulichen Zuständen ein Ende bereitet wird.

Die Jahrmärkte

werden in diesem Jahre noch auf dem Kopplatz abgehalten. Im Laufe des nächsten Jahres hofft man allerdings so weit zu sein, daß die Jahrmärkte dauernd vom Kopplatz verschwinden und an der Halberstädter Bahn eine bleibende Stätte finden. Der Grunbergische Acker, den man ursprünglich für den Jahrmärktezweck angekauft hatte, kommt aber für die Jahrmärkteverlegung nicht mehr in Betracht.

Haushaltungsfurche für Schulklasse Mädchen.

An der städtischen Handels-, Gewerbe- und Haushaltungsschule für Mädchen — Schulhaus Mittelschule an der Klosterstraße — sind Haushaltungsfurche eingerichtet worden, deren Besuch den heranwachsenden Töchtern aller Berufsstände dringend zu empfehlen ist.

An 3 Vormittagen in der Woche ist je 5 Stunden hindurch Kochunterricht, zu diesen 15 Stunden kommen noch an 2 Nachmittagen je 3 Stunden Waschen und Plätten und 3 Stunden Buchführung und Kochlehre, jeder Kursus hat demnach 24 Wochenstunden.

Es wird besonders darauf hingewiesen, daß die Schülerinnen die von ihnen hergestellten Gerichte selbst verzehren und demnach 3 mal wöchentlich eine reichliche, gut zubereitete Mittagsmahlzeit unentgeltlich in der Schule erhalten.

Das Schulgeld für einen Kursus beträgt 70 Mark. Für auswärtsige Schülerinnen werden 25 Prozent mehr erhoben. Im Falle der Bedürftigkeit kann Ermäßigung oder Erlass des Schulgeldes gewährt werden.

Auf Wunsch können neben dem Besuch eines Haushaltungskurses noch andere gewerbliche Fächer — Handarbeiten, Maschinen- und Webmaschinen, Schneidern, Puß, Kunsthandarbeiten, Zeichnen und Malen sowie allgemeinbildende Fächer — belegt werden.

Konrad Haackmann in Halle.

Die fortschrittliche Volkspartei für Halle veranstaltet eine öffentliche Versammlung am Donnerstag, den 5. März, abends 8 1/2 Uhr, in den „Thaliafälen“.

Die Straßenbahn nach Blühdorf ist gestern in Angriff genommen worden. Das Schienenstränge ist schon vollständig angefahren, so daß die Arbeiten, wenn das Wetter offen bleibt, einen raschen Fortgang nehmen werden.

Anerkennung Mittelschule. Die Mädchenmittelschule der Grandenischen Stiftungen ist vom Ministerium der geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten als vollausgestaltete Anstalt im Sinne der Bestimmungen vom 3. Februar 1910 anerkannt worden.

Die Elternsprechstunde im Städtischen Amte der Stadt Halle — Stadthaus, Eingang Schmeerstraße, 3. Stock — findet für Schüler Dienstags und Freitags nachmittags von 5—6 Uhr statt.

Bei der Submission für Erdarbeiten auf Bahnhofs Weisenfels wurden folgende Forderungen gestellt: Karl Blinke, Hannover 69 471, 20 Mark, Otto Kunert, Brandis 43 380 Mark, Lübecker Tiefbau und Beton-Industrie, Lübeck

57 620 Mark, Habermann u. Ruder, Berlin 70 895 Mark, Ernst Mayer, Magdeburg 63 240 Mark, Otto Zingstleben, Halle 71 240 Mark, Mühlhans u. Schulze, Weißenfels 70 205 Mark, Joh. Oberlo, Leipzig 83 445,50 Mark, Wb. Neumann, Halle 62 068 Mark, Reind. Wala, Eilenburg 65 218,50 Mark, Burmeister u. Co., Halle 74 166,70 Mark, Seim u. Riedel, Leipzig 88 120 Mark.

Zwangsvollstreckungen (siehe im März beim hiesigen Königl. Amtsgericht 13 an; für den April sind auch schon wieder 4 Termine angelegt).

Die folgenden Gebrauchsmuster-Eintragen sind zu verzeichnen: Die folgenden Firmen veröffentlicht: Paul Ronge, Koblenz; Aderichsmeise mit Spezialität nach vorn gerichteten Sinter; Oswald Schönderr, Halle; Durchgangshahn in Verbindung mit Dichtungshahn; Paul Busch, Halle; Bandstahlmantel zum Schutze des Rührschlauchs an Fahrträdern; Willy Krause, Halle; Dampfmaschinen-Satzteile, bei welchem Reiterwehler für Wasser und Spiritus angebracht sind; Konrad Neumann, Halle; Kammerreiter; Artur Fiedler, Halle; Rahmen zur Aufbearbeitung von Eibchests; Willibald Heide, Halle; Gerüstbänke.

Die Gefangenenführung des Sängerbundes an der Saale, die nächsten Sonntag nachmittags im Thaliaale stattfindend, verpricht eine interessante Veranstaltung zu werden. Der Zweck, weitere Volkstreife auf das deutshationale Wirken des „Deutschen Schulvereins in Wien“ aufmerksam zu machen, wird zunächst Erfüllung finden durch eine Ansprache, die Herr Geh. Medizinalrat Professor Dr. K. von übernommen hat. Dem „Deutschen Sängerbund“, der durch mehr als 200 Sängere vertreten sein wird, bringt u. a. die „Sechs Altmeister des Volkslieds“ zum Vortrag, die im vorzigen Jahre bei der Aufführung im Städtischen Stadttheater, anlässlich des Kaiserlichen Regierungsjubiläums, so vielen Beifall gefunden und den Wunsch auf eine Wiederholung gemeldet haben.

Uolltheater. Die Welt-Attraktion „Eine Meile in der Minute“, der sich noch eine Reihe erklaffiger Varieténummern anschließen, gelangt nur noch drei Tage zur Aufführung. Es sei nochmals auf diese in ihrer Ueberfaltung verblüffende Genialität aufmerksam gemacht.

Der Verband Gesundheitswesen, dem fast alle reformerischen Vereine angehören, veranstaltet am Freitag, den 27. Februar, abends 9 Uhr, im großen Saal der Thaliafälen eine öffentliche Vortrag über Volksgeundheit und Ernährung. Herr Reform. Als Referent ist der Redakteur Herr Paul Schirmer aus Berlin gewonnen worden.

Der Nordosthäringer Turngau, zu dem die hiesigen Turnvereine gehören, hält seine diesjährige Tagung am kommenden Sonntag in Scheide im Gasthof zur „Sonne“ ab.

Zum Geißel-Markt des Christlichen Zentralvereins am Freitag und Samstag in Nord's Restaurant, Rurze Gasse 1, liegen reichliche Anmeldungen leichter und schwerer Bühnenrollen vor, so daß der Besuch auch denen empfohlen werden kann, die bereits einen Stamm Bühnen hatten, aber zur Erhöhung der Leistungsfähigkeit durch Blumwechsel einen neuen raffen Zuschauern einstellen wollten.

St. Mariengemeinde. Freitag abends 8 Uhr Passionsgottesdienst in der Gertraudentapelle, Hof der Predigerhäuser an der Marienstraße 1 und 3. Archidiaconus Jahr.

Der in der Saalmeierstraße festgefahrene Dampfbagger wurde gestern nachmittag in die Saale gelassen. Er soll heute durch einen Dampfer nach dem Sophienhafen geschleppt werden.

Stoffschwindler. In den letzten Tagen traten zwei Betrüger im Südviertel auf, die äußerst minderwertige Stoffe zu hohen Preisen zum Kauf anboten.

Eingang der neuen Zufuhren direkt importierter Echter Orient-Teppiche.

Ausstellung in den Schaufenstern Gr. Steinstr. u. Neunhäuser am Freitag, Sonnabend, Sonntag. Zwanglose Besichtigung der bedeutenden Vorräte in unserem Teppichsaal erbeten.

Besonders billige Preise bei erhöhter Auswahl.

A. Huth & Co.

Halle a. S.

Sämtliche Bedarfsartikel für
Fussball, Hockey u. Leichtathletik
 vorschrittsmässig, billig u. gut.
Sporthaus Bacher,
 Halle, Leipzigerstr. 102.

Schonung!
 Bedarf die Wände, darum versende man feine schwarze Wandsmittel, sondern wasche mit
Hydraulith,
 fe. gewaschte hellgelbe Steinseife sehr hart, mit und parman liberal erhältlich.

Wenig gehr. Adler-Schreibmaschinen, fast neu, Wkt. 235. Reparatoren an Altkreiden und anderen Erbkreiden billigst.
Aug. Weddy,
 Seipzigerstr. 22.

In der Auslage meines Schaufensters
Modernste Kostümstoffe für Ball und Gesellschaft in Damast- und Jacquard-Geweben.
Seidenhaus Georg Schwarzenberger
 Halle a. d. S. Mitglied des R.-Sp.-V. Gr. Steinstr. 88.

Jeden Freitag von 5 Uhr an
Warme Blut- und Leberwurstchen
 nach Berliner Art.
Wilh. Nietsch jun., Hotelrestaurant, Gelestr. 17. Tel. 1182.

Neu-Anlagen, Frühlingspflanzungen, Zustandsetz. v. Gärten übernimmt **R. Oeffmann,** Büschdorf 6, Reideburg.

Zahnleidende,
 welche sich an Zahnersatz mit Platte nicht gewöhnen können, empfehle mein Patent-Reform-Gebiss:
 Deutsches Reichs-Patent
 D.R.P. Nr. 200603.
 ohne Platte
 welches in Halle nur in meiner Praxis angefertigt werden darf und Goldkronen, sowie Brückenarbeiten.
Schmidt's Zahnpraxis, Leipzigerstr. 12, gegenüber Ulrichskirche. Tel. 2054.
 On parle français. English spoken. Goworjt je Ruski. Schet. Ruma par Latwisk. Tu muwi Popolsky.

Vornehme
Frühlings-Kostüme und Kleider
 nach Mass
 Auswahl in- und ausländ. Stoffe Kostüme von M. 66, — an
 vom einfachsten bis zum elegantesten.
 Sitz und Ausführung hervorragend.
August Göbel, Talantstrasse 1, Fernsprecher 4438. Bitte genau auf meine Firma u. Hausnummer zu achten.

Zur Konfirmation. Weisse gestrickte
Golf-Jackets
 in grösster Auswahl.
Sporthaus Bacher, Halle. Leipzigerstr. 102.

kanarienhähne, gute Schläger u. 3 Weibchen (auch rotbraune) zu sehr billigen Preisen. 1 Gartenb. 12.

Cassler
 — frisch eingetroffen —
 2 Pfund Stangenparquet, jetzt nur **1.25.**
Otto Gottschalk
 Gr. Ulrichstr. 32.

Anfertigung jeder Art von
Goldschmuck
 nach eigenen Entwürfen.
R. Voss,
 Geifstr. 46.
 Eigene Goldschmiede & Werkstatt, elektrischer Betrieb, Berolden und Berlin.
 Konfirmations-Geschenke
 Jüngerer Titel.
 Ges. gesch. Schmeierstr. 12.

Familien-Nachrichten.

Uns kann nichts mehr passieren
 seitdem Mama statt Parkett-Linoleum-Bohner-Wachs nur noch
Gummiol-Politur
 verwendet!
Glättet nicht!
 Kein anderes Produkt ersetzt Gummiol-Politur.
 Prämlen-Bons zur Zerpulverfabrik
 zu haben in Drogerien!
Waldmühle bei Braunlage • Oberharz •
 Ähnliche Sage, von Hochwald und Wiesen umgeben. Beste Gelegenheit zum Schlafen. — Elektr. u. G. — Zentralheizung. — Auf Wunsch Schlitten an der Bahn. — Gute Verpflegung. Preis 5 Mt.

Freitag — Sonnabend:
Cassl. Rippespeer Pfd. **88** Pf.
 besonders harte Ware,
Bester frischer Schmeer Pfd. **65** Pf.
F. H. Krause,
 16 Filialen.

Prima Ware! Billige Preise!
 daher grösster Umsatz.
 aus frisch eingetroffenem 5000 kg-Waggon
„Nordsee“
 Gr. Ulrichstr. 58.
 Telefon 5783 u. 1278.
 Niederlage: Gr. Braunerstr. 65. Tel. 3352.
 Grüne Springe 3 Pfd. 40 Pf.
 Brautfisch 1 Pfund 22 Pf.
 Brautfisch 1 Pfund 33 Pf.
 Matzen 1 Pfund 45 Pf.
 Schellfisch ohne Kopf 1 Pfund 48 Pf.
 Kugelschellfisch allezeit 1 Pfund 48 Pf.
 Rotfleischiger Fischlachs i. Misch. 110 Pf.
 in ganzen Stücken von 5-3 Pfund 2. Pfund 95 Pf.
 Ferner infolge Rosenfängen
Allerfeinste echte Kieler Sprotten 78
 1 Kilo mit 20 Stück, fast 2 Pfund Inhalt. Kilo nur 48 Pf.
Echte Kieler Sprotten Kilo nur 48 Pf.
Bücklinge, Kilo nur 95 Pf.
Allerfeinste Bratheringe 95
 Rarte Duboco die 2 Bitter-Dose, an 30 Stück Inhalt die 1 Bitter-Dose nur 65 Pf.
Gohrine Matjesheringe, etwa 15, 20, 25 Pf.
 groß, fett, sehr hart, 3 Stück 25 Pf., 1 Dbd. nur 90 Pf.
 Rezept zur Bereitung von Gabelhissen dazu gratis.

G. Pauly
 Kohलगrosshandlung,
 Halle (Saale),
 Thüringerstr. 16. Fernruf 650.
 Gute heizkräftige
GLUT
Briketts
 ab Lager der Zentner 0,50,
 frei Geless der Zentner 0,60.

Junger Spitz
 in gute Hände zu verkaufen
 Geifstr. 53 III.
Ueber vollständige Heilung
 eines seit 16 Jahren bestehenden ekzematösen Ausschlags durch Ihre bekannte Rino-Salbe, Rino-Tee, Rino-Salbe kann ich Ihnen berichten. Ich sage nicht zuviel, wenn ich behauptet, dass es gegen Ekzeme keine bessere Heilung geben kann, als Rino-Salbe. Mit dieser Versicherung empfehle ich mich bestens dankend.
 M. C. St.
 Rino-Salbe wird mit Erfolg gegen Schuppen, Flechten und Hautleiden angewandt und ist in Dosen à Mk. 1.15 und Mk. 2.25 in den Apotheken vorrätig; aber nur echt in Originalpackung weiss-grün-rot und Firma Rich. Schubert & Co., Weinbichler-Druckerei.
 Filialen siehe unten.

Die glückliche Geburt eines
Lohnher Jungen
 beehren sich anzukündigen
 Universitätsbibliothekar
Dr. Weissenborn
 und Frau,
 Else geb. Spelling.
 Halle a. S., d. 25. Febr. 1914.

Die Beerdigung von
Fräulein Sophie Bernhardt
 findet Sonnabend, den 28. d. Mts., nachmittags 3 Uhr, auf dem Stadtgottesacker statt.

Verband deutscher Kriegs-Veteranen
 von 1848 bis 70/71
 zu Halle a. d. S. und Umgegend.
 Nach langem Leiden verstarb im Alter von 69 Jahren unser treuer Kamerad, der Invalide
Karl Franke,
 dem wir allezeit ein ehrendes Andenken bewahren werden. Er ruhe in Frieden! Die Beerdigung findet statt Freitag nachm. in Döllnitz. Sammelpunkt Hauptbahnhof, Abfahrt 1,17 nachm. Um zahlreiche Beteiligung bittet
 der Vorstand.

Wirftende deutscher
Korsetts
 von 1.00-8.00 Mk. empfiehlt
 H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

Gestern abend entschlief plötzlich und unerwartet meine innigstgeliebte Frau, unsere herzensgute Tochter, Schwester, Schwiegertochter, Schwägerin und Tante
Frau Dr. Helene Timann
 geb. Mühlport
 im 30. Lebensjahre. Dies zeigen schmerz erfüllt an
 Dr. med. **Karl Timann,**
Liberta Mühlport geb. Reuter,
Reinhold Mühlport,
Ida Domaschke geb. Mühlport,
 Pfarrer **Max Domaschke.**
 Halle a. d. S., den 25. Februar 1914.
 Die Beerdigung findet am Sonnabend nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Grane Haare?
 Sie entstehen dadurch, dass man zuviel an Ihre Verheilungsfähigkeit! Gebrauchen Sie
Seife von Dr. Wolff „Jugentia“. Diese Seife mildigt sofort jedes Einwirken auf die Wurzeln nach und nach seine natürliche Farbe wieder. Jugentia ist eine Farbe, sondern wird angewandt, wie Kopfwascher und nicht geradezu ideal gegen Kopfschuppen u. Haare ausfallen. General-Dept.: **G. Hassenbach,** Halle a. S. Zu haben in Apotheken, Drogerien, Parfümerien u. feinsten Feinverpackungen. — Preis 2 Mk. 250.
 Bestimmt zu haben bei: **Max Dr. Drogerie,** Steinweg 26
Geiger & Partner, Reineck, Gr. Ulrichstr. 9. **U. Juchacz,** Reineck, Gr. Steinstr. 17, gegenüber Göt. Damm. **G. Hassenbach,** Große Reichstraße 41.

Elfenbein-seife
 für alle mit dem Seife! — Unent-schuldig für jeden Haushalt! — Fast überall zu haben.
 Fabrikanten:
Walter & Hossner,
 Chemnitz.
 Ernst Heinrichshofen,
 Halle a. d. S., Krusenbergr. 28.